

Fragen zur (dezentralen) Vorbereitung der Klausurtagung („virtuelle Plattform“, März 2014)

Ziele

- Einbindung aller Mitglieder des Ausschusses in die inhaltliche und konzeptionelle Arbeit (unabhängig von Teilnahme an der Klausurtagung)
- Transparenz und Effektivität der Ausschussarbeit
- Möglichst breite & umfassende Sammlung von Vorschlägen und Ideen, theoretischen und konzeptionellen Ansätzen, Fragestellungen und kritischen Anmerkungen zum Themenfeld „interkulturelle Kompetenz und Global Health“ in der medizinischen Ausbildung.
- Grundlage für Klausurtagung vom 28. - 30.3.2014 in Gießen

Methodik

- Offene Fragen mit ausreichend Platz für (möglichst präzise) Antworten, Erläuterungen einschl. Literaturvorschläge
- Anonyme Erhebung und Auswertung, wobei alle Antworten zu den Fragen zusammengefasst und den Aktiven anschließend zur Verfügung gestellt werden (als pdf-Datei)
- Nutzung eines Online-Umfragetools (bisher ist keine Internet-Plattform der GMA verfügbar): <https://de.surveymonkey.com/s/8KB26KQ>
- Zeitraum für die Befragung: 12. – 23. März 2014. Am 25. März werden die Ergebnisse ungefiltert an alle Aktiven als pdf-Datei übermittelt („Aktive“: aktive Rückmeldung zur Ausschussarbeit oder zur Klausurtagung [Zu- oder Absage] seit Ausschussgründung 2013).

Technische Aspekte

- Die Registrierung der Antworten erfolgt über den genutzten Computer (IP-Adresse, wird zu diesem Zweck gespeichert), sodass die Umfrage jederzeit beendet und die Bearbeitung später am selben Computer fortgesetzt werden kann (pro Computer 1 Umfrage).
- Die Datenübermittlung ist nicht SSL-gesichert, um keine Probleme mit der Firewall mancher Unis / Institute zu bekommen. Bei der Art der ausgetauschten Daten ist das vertretbar.

Fragen

Die Fragen sind in 7 Blöcke aufgeteilt und durchnummeriert. Es wird nicht erwartet, dass alle Fragen intensiv und vollständig bearbeitet werden. Alles ist freiwillig! Hier alle Fragen zur Ansicht:

- 1) Begriffsbestimmungen: Inter- und transkulturelle Kompetenzen
 1. Welche Definitionen/Aspekte von dem Begriff „Interkulturelle Kompetenzen“ sind Ihnen bekannt? (wenn möglich mit Quellenangabe)
 2. Was gehört für Sie alles zu dem Begriff „Interkulturelle Kompetenzen“? (freie Assoziation, auch Stichworte)
 3. Welche Definitionen/Aspekte von dem Begriff „Transkulturelle Kompetenz“ sind Ihnen bekannt? (wenn möglich mit Quellenangabe)
 4. Was gehört für Sie alles zu dem Begriff „Transkulturelle Kompetenzen“? (freie Assoziation, auch Stichworte)
 5. Welchen Begriff bevorzugen Sie? Wo sehen Sie Vor- und Nachteile der Bezeichnungen?
 6. Welche Definitionen nutzen Sie für Ihre persönliche Arbeit?

2) Begriffsbestimmungen: Global Health

7. Welche Definitionen/Aspekte von dem Begriff Global Health sind Ihnen bekannt? (wenn möglich mit Quellenangabe)
8. Was gehört für Sie alles zu „Global Health“? (freie Assoziation, auch Stichworte)
9. Welche Definitionen nutzen Sie für Ihre persönliche Arbeit?

3) Zusammenhang von Interkultureller Kompetenz & Global Health

Wenn Sie an Interkulturelle Kompetenz und Global Health als Themen für die medizinische Ausbildung denken:

10. Wo sehen Sie Schnittmengen und Verbindendes zwischen beiden Themenbereichen?
11. Was trennt die Themenbereiche?
12. Was ist spezifisch für „Interkulturelle Kompetenzen“?
13. Was ist spezifisch für „Global Health“?
14. Welche Argumente sprechen für eine gemeinsame Bearbeitung dieser Themen in der medizinischen Ausbildung
15. Welche Argumente sprechen dagegen? (Sehen Sie z.B. Themen oder Aspekte, die in dem recht umfassenden Bereich „interkulturelle Kompetenz und Global Health“ verloren gehen / vernachlässigt werden könnten?)

4) Zwei Fragen zum GMA-Ausschuss

16. Worum sollte sich unser Ausschuss prioritär kümmern?
17. Was soll der Ausschuss erreichen? Was sind die Ziele?

5) Literaturvorschläge

18. Bitte nennen Sie die aus Ihrer Sicht (max. 5 - 6) wichtigsten wiss. Artikel zu theoretischen, konzeptuellen, didaktischen Themen (auch zu Teilaspekten von Interkultureller Kompetenz und Global Health); gerne jeweils mit einer Erläuterung Ihrer Empfehlung.

6) Eigener Hintergrund / Lehrerfahrungen

19. Unterrichten Sie selbst in einem der Themengebiete? Wenn Ja, in welchem oder welchen?

7) Abschluss

20. Was sind aus Ihrer Sicht die in diesem Zusammenhang wichtigsten Herausforderungen für die medizinische Lehre?
21. Haben Sie für den Ausschuss und die Klausurtagung (26.-28.3.) weitere inhaltliche Anmerkungen, Anregungen oder Fragen?